

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich 4
Fachbereich 9 / Straße und Verkehr
Bearbeitet von: Frau Schreiber

Datum
29.08.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Haupt- und Finanzausschuss

11.09.2002

Rat

25.09.2002

Betreff:

Ausbau des Brüderweges, Bauabschnitt III. 1
hier: Überplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

Bei der Haushaltsstelle 1.651.9503.5 - 26 K 4, Brüderweg/Oststraße, Baukosten - erfolgt die Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 1.050.000 € gemäß § 84 Abs. 1 GO i. V. m. § 82 GO.

Die Deckung erfolgt durch Nichtinanspruchnahme der VE bei der Haushaltsstelle 1.631.9544.5 - 75 Busbereitstellungsplatz Siegen, Baukosten - in entsprechender Höhe.

Der durch diese VE sowie der gegenüber der bisherigen Veranschlagung entstehende kassenmäßige Mehrbedarf in 2003 wird bei der Fortschreibung des Investitionsprogramms 2002 - 2006 haushaltsverträglich eingeplant.

Sachverhalt / Begründung:

Der Ausbau des Brüderweges (K 4) wird aufgrund des unzumutbaren, schlechten Straßenzustandes seitens der Bevölkerung dringlichst gefordert.

Der Bauausschuss hat den Ausbau des Brüderweges zwischen Einmündung Schloßblick und Hessischer Straße mit dem Ausbau des Knotenpunktes im Bereich Hessischer Straße als Kreisel (Bauabschnitt III.1) am 15.04.2002 beschlossen.

Der Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 16.08.2002 liegt zwischenzeitlich vor und stellt eine Zuwendung von 1.720 T€ in Aussicht. Die Zuwendung wird in Jahresraten bereitgestellt. Eine Anpassung der Jahresraten an die zu erwartenden Ausgaben kann erst im Rahmen des Mittelausgleichs Ende September erfolgen. Dies bedeutet, dass eine zumindest zeitweise Vorfinanzierung erfolgen muss.

Die Finanzierung der Maßnahme ist wie folgt:

Gesamtkosten:	2.578.000 €
KAG Beiträge:	388.000 €
<u>Landeszuweisung:</u>	<u>1.720.000 €</u>
Stadtanteil:	470.000 €

Zur Ausschreibung in einer Größenordnung von rd. 1,76 Mio. € ist unter Berücksichtigung der Veranschlagung im Haushalt 2002 die zusätzliche Bereitstellung einer VE in Höhe von rd. 1.050.000 € erforderlich. (Etatisiert ist bisher eine VE von 550 T€) Die Ausgaben werden erst in 2003 kassenwirksam.

Bei der Fortschreibung des Investitionsprogramms 2002 – 2006 ist die Ausfinanzierung der Maßnahme haushaltsverträglich einzuplanen; die bisherige Veranschlagung ist entsprechend anzupassen.

Die erforderliche VE wird durch die Nichtinanspruchnahme bei der Haushaltsstelle 1.631.9544.5 – 75 Busbereitstellungsplatz Siegen, Baukosten – gedeckt. Die dort eingestellte VE wird in 2002 nicht mehr benötigt, da sich der Baubeginn hier verzögert.

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja

☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
rd. 2,58 Mio. €		ca. 470 T€	1,72 Mio. € LZ 388 T€ KAG-	<input checked="" type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input checked="" type="checkbox"/> im VermH 2002 ff	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 100 T€ H-Soll VE: 550 T€	Haushaltsstelle 1.651.9503.5
--	-----------------------------------	-------------------------------	--	------------------------------

In Vertretung

Brune
Stadtbourat

Anlagen: